

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 282.

Dienstag den 9. December 1890.

3. 14.426.

### Kundmachung.

Der wegen Schneefalls eingestellte Güterverkehr auf den Strecken Glandorf-Pontafel und Tarvis-Laibach wurde mit dem 5. December wieder aufgenommen. Laibach am 6. December 1890.

K. l. Landesregierung für Krain.

(5147) 3-2 Nr. 9211.

### Kundmachung.

Im Nachhange zu der hieramtlichen Kundmachung vom 29. März d. J., 3. 9211 de 1889, werden nunmehr die für den

### Landwehrkasernebau sammt Nebengebäuden in Laibach

erforderlichen Bontischler-, Schloffer-, Glaser- und Anstreicherarbeiten nach den einzelnen vier Gewerbelategorien abgefordert gegen Vergütung nach Einheitspreisen der betreffenden Arbeits- oder Lieferungsart zur Ausführung hintangegeben.

Zur Vergebung dieser Leistungen wird hiemit die schriftliche Offertverhandlung bis 19. December 1890 mittags ausgeschrieben.

Die Summen der verschiedenen Leistungen sind berechnet bei den Arbeiten:

- a) der Bontischler, jedoch unter Ausschluss der weichen Fußböden, dann der gesammten, den Bau der Mannschaftsbaracke betreffenden Arbeiten mit . . . . . 13.305 fl. 33 kr.
- b) der Schloffer mit . . . . . 7.820 „ 55 „
- c) der Glaser mit . . . . . 2.114 „ 50 „
- d) der Anstreicher mit . . . . . 2.701 „ 89 „

Die auf die fraglichen Herstellungen bezüglichen Daten, nämlich die allgemeinen und speciellen Bedingungen, die Pläne und Kostenvoranschläge, können beim landschaftlichen Bauamte, Burggebäude Nr. 2 in der Herrngasse, erster Stock, gartenwärts, in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bewerber haben ihre Offerte längstens bis zum 19. December d. J. mittags 12 Uhr

beim Einreichungsprotokolle des krainischen Landesauschusses, Burggebäude, erster Stock, zu überreichen.

Die Offerte haben gestempelt und gesiegelt zu sein, mit der Aufschrift am Umschlagsbogen „Offert für . . . . . Arbeiten zum Baue der Landwehrkaserne sammt Nebengebäuden in Laibach“ und sind mit dem Badium von 5 Proc. der oben angegebenen Leistungssummen, sei es in Barem, sei es in Einlagsbücheln der krainischen oder städtischen Sparcasse, sei es in coursmäßig, doch nicht über den Nennbetrag berechneten österr. Staatspapieren, zu belegen.

Sie haben die ausdrückliche Erklärung des Offerenten zu enthalten, dass er sämtliche obenwähnte Documente der offerierten Leistungen kenne und sich den damit festgelegten Bedingungen der Leistung rechtsverbindlich unterwerfe.

Die vorliegenden Musterstücke für Bontischler- und Schlofferarbeiten sind am Bauplätze deponiert und werden den Unternehmungslustigen vorgewiesen, welche letztere in ihrem Offerte erklären müssen, dass sie sowohl die Baulichkeiten an Ort und Stelle als auch die Musterstücke angesehen haben und dieselben kennen.

Die vom Offerenten beanspruchte Zahlung ist in Procenten des an den Einheitspreisen der Offertauschreibung vom Offerenten zugestandenen Preisnachlasses mit Ziffern und mit Buchstaben deutlich geschrieben auszudrücken und das Offert mit dem Datum, mit eigenhändiger Unterschrift des Tauf- und Zunamens des Offerenten, sowie mit Angabe seines Standes oder seiner Beschäftigung sowie seines Wohnortes zu versehen.

Der Landesauschuss behält sich das Recht vor, unter den Bewerbern nach eigenem Ermessen, ohne Rücksicht auf den Nachlass, zu wählen, auch nach Umständen neue Verhandlungen auszusprechen.

Nur auf schriftliche, im vorgeschriebenen Termine eingereichte Offerte wird Rücksicht genommen.

Rücksichtlich der Cautionsleistung werden die Offerenten speciell auf den § 8 der allgemeinen Bedingungen aufmerksam gemacht.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 5. December 1890.

(5095) 3-3 Präf.-Nr. 26.

### Diurnistenstelle

ist beim gefertigten Bezirksgerichte zu besetzen. Bisherige Verwendung und Kenntnis beider Landessprachen sind auszuweisen und die Gesuche bis

10. December 1890

hieramts zu überreichen. Bezahlung 20 bis 30 fl., je nach der bisherigen Verwendung.

K. l. Bezirksgericht Gurtsfeld, am 2. December 1890.

(5115) 3-3 Nr. 14.156.

### Kundmachung.

Laut Mittheilung der k. l. niederösterreich. Statthalterei ddo. 27. November 1890, 3. 70.570, ist aus der von einem Ungenannten anlässlich der Vermählung Ihrer kaiserlichen Hoheit der durchlauchtigsten Frau Erzherzogin Gisela mit Seiner königlichen Hoheit dem durchlauchtigsten Prinzen Leopold von Baiern gegründeten Stiftung eine Ausstattung im Betrage von siebenhundert (700) Gulden d. W. zu vergeben.

Auf diese Ausstattung haben Anspruch im Brautstande befindliche mittellose und würdige Töchter oder Waisen von solchen Beamten, welche einem dem k. l. Ministerium des Innern unterstehenden Dienstzweige angehören oder bis zu ihrem Ableben oder bis zu ihrer Pensionierung angehört haben. Diese Ausstattung wird am

20. April 1891

verliehen, jedoch erst nach eingegangenem Ehebindnisse schriftlich gemacht, wozu dem betheiligten Mädchen die Frist bis

Ende October 1891

offen steht. Sollte sich eine Competentin vor der Verleihung verheirathen, so wird diese der verliehenen Ausstattung verlustig.

Die Gesuche sind mit dem Taufschne, Sitten- und Mittellosigkeitszeugnisse sowie mit dem Nachweises über die bereits stattgehabte Verlobung, endlich mit dem Nachweise, dass der Vater der Bewerberin in einem der obigen Dienstzweige dient oder gedient hat, zu belegen und bis

längstens 10. Jänner 1891

bei der k. l. niederösterreich. Statthalterei in Wien zu überreichen.

Soferne über die bereits stattgehabte Verlobung kein anderer Nachweis geliefert werden kann, ist mindestens der Name und Charakter des Bräutigams anzugeben.

Laibach am 3. December 1890.

Von der k. l. Landesregierung für Krain.

(5143) 3-2 St. 13.336.

### Oznanilo.

Visoko c. kr. kupčijsko ministerstvo je z ukazom z dne 31. oktobra 1890. l., št. 38.887, v principu potrdilo načrt podvožnje državne železnice Ljubljana-Trbiž in lokalne železnice Ljubljana-Kamnik v km 101<sup>200</sup> oziroma v km 0<sup>0</sup>/1 pri Spodnji Šiški, ki ga je predložila omenjena lokalna železnica, ter je naročilo deželni vladi, izvršiti politični obhod.

Vsled tega se v tej zadevi odreja politični obhod in obravnava o doneskih za izvršitev te podvožnje na

29. decembra 1890. l.

dopoludne ob 9. uri na mestu samem v Spodnji Šiški s tem pristavkom, da je udeležencem dano na voljo, pri tej komisiji vložiti ugovore ali opombe pismeno ali ustmeno.

Dotični podrobni načrt je razgrnen na vpogled do komisijnega dneva pri c. kr. okrajnem glavarstvu v Ljubljani.

V Ljubljani dne 3. decembra 1890.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

C. kr. deželni predsednik:

Winkler s. r.

3. 13.336.

### Kundmachung.

Das hohe k. l. Handelsministerium hat mit dem Erlasse vom 31. October 1890, 3. 38.887, das von der Localbahn Laibach-Stein vorgelegte Project, betreffend die Unterfahung der Staatsbahn Laibach-Tarvis und der genannten Localbahn bei Unter-Schischka in km 101<sup>200</sup> der ersteren, beziehungsweise in km 0<sup>0</sup>/1 der letzteren, im Principe genehmigt und der Landesregierung die Vornahme der politischen Begehung aufgetragen.

Infolge dessen wird in dieser Angelegenheit die politische Begehung sowie die Verhandlung über die Beitragsleistungen zur Ausführung dieser Unterfahung auf den

29. December 1890,

vormittags 9 Uhr, an Ort und Stelle in Unter-Schischka mit dem Beifügen angeordnet, dass es den Betheiligten freisteht, allfällige Einwendungen oder Erinnerungen schriftlich oder mündlich bei der Commission anzubringen.

Das diesfällige Detailproject kann bis zum Commissionstage bei der k. l. Bezirkshauptmannschaft Laibach eingesehen werden.

Laibach am 3. December 1890.

K. l. Landesregierung für Krain.

Der k. l. Landespräsident:

Winkler m. p.

(5148) 3-2 Nr. 9867.

### Gonkurs-Ausschreibung.

Im Civilspitale Laibach gelangt die Stelle eines Assistenten für die chirurgische Abtheilung mit dem Jahresgehälte von 800 fl. und einem Quartiergehalte von 200 fl. zur Besetzung.

Diese Stelle kann nur einem Doctor der Gesamttheilnahme, welcher den Operationskurs absolviert hat, verliehen werden, und zwar vorerst contractsmäßig gegen halbjährige gegenseitige Kündigung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre diesfälligen Gesuche unter Nachweisung des Alters, des Doctorates, der Absolvierung des Operationsurses, der allfälligen bisherigen Dienstleistung und der Kenntnis der slovenischen oder einer anderen slavischen Sprache

bis 28. December l. J.

bei der Direction der Landes-Wohltätigkeitsanstalten in Laibach einzubringen.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 4. December 1890.

(5142) 3-2 Nr. 14037.

### Kundmachung.

Von der Antonia Verch'schen Fräuleinstiftung ist der zweite Platz im Jahresertrage von 37 fl. 33 kr. und dem Anfallstermine des Stiftungsgemusses vom 5. December 1888 ab noch erledigt.

Zum Genusse dieser Stiftung sind berufen adelige Fräulein vom erreichten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahre, welche in Laibach wohnhaft, arm und entweder ganz elternlos oder doch vaterlos sind, in Ermanglung von in Laibach wohnhaften Bewerberinnen auch andere in Krain domicilirende adelige Fräulein unter den angegebenen Bedingungen.

Diejenigen, welche sich um diese Stiftung bewerben wollen, haben die mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Gesuche

bis zum 31. December 1890

bei dieser Landesregierung zu überreichen.

K. l. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 1. December 1890.

(5144) 3-2 Nr. 1519 B. Sch. R.

### Gonkurs-Ausschreibung.

An der zweiclassigen Volksschule in Sanct Margarethen kommt die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von 450 fl. zur definitive, eventuell provisorischen Besetzung.

Bewerber um diesen Dienstposten haben ihre vorchriftsmäßig instruirten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege

bis zum 15. December l. J.

hieramts zu überreichen.

K. l. Bezirkshauptmannschaft Gurtsfeld, am 25. November 1890.

(5065) 3-3 Nr. 1040.

### Lehrstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in Neudegg ist die zweite, mit dem Gehälte von 400 fl. dotierte Lehrstelle definitiv oder provisorisch wieder zu besetzen.

Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 20. December 1890

hieramts einzureichen.

K. l. Bezirkshauptmannschaft Rudolfsort, am 26. November 1890.

Der Vorsitzende: Schwarz m. p.

# K n z e i g e b l a t t .

(4954) 3-2 St. 5277.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Matije Ivanca iz Stermica se z odlokom z dne 21. junija 1889, št. 3442, na dan 12. novembra 1889 odločena, potem s pravico ponovljenja ustavljena tretja, oziroma zadnja izvršilna dražba zemljišča Josipa Nučiča iz Velikega Ločnika hišna št. 6, vpisanega v vlogi št. 88 katastralne občine Turjak, ponovlja dovoli, ter se odloči na dan

20. januarja 1891. l.

dopoludne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 16. oktobra 1890.

(4956) 3-2 St. 5887.

### Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznano kje biva-

jočim Francetu, Stefanu in Janezu Prazniku iz Dvorske Vasi, da je Miha Turk iz Črne št. 3 radi pripoznanja neveljavnosti terjatve 260 gold. st. d. in priskrbljenja dotične za zemljknižni izbris veljavne listine tožbo de praes. 12. oktobra 1890, št. 5177, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je dan v skrajšno razpravo določil na

16. decembra 1890. l.

dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 18 sum. reda in naredbe po ukazu dvornega dekreta z dne 5. marca 1847, št. 1042, z. j. p. in se je zaradi nepoznatega bivališča toženim gospod Matija Hočevar iz Velikih Lasič kuratorjem ad actum na njih nevarnost in njih troske postavil.

To se tožen sim pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega družega oskrbnika naročijo in ga temu sodišči

naznanijo, sicer se bode s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 19. novembra 1890.

(4880) 3-3 Nr. 5129.

### Einleitung zur Amortisierung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Novak von Sernat Hs.-Nr. 1 die Einleitung der Amortisierung der auf seiner Realität Grundbucheinlage 3. 54 der Catastralgemeinde Ledine für Ursula Filipič und Marijana Filipič im Grunde des Heiratsbriefes vom 26. März 1808 und der Abhandlung vom 20. December 1828 haftenden Forderung per 101 fl. 40 kr. bewilligt worden.

Es werden alle jene, welche auf diese Sazpost Anspruch erheben wollen, aufgefordert, ihre Rechte

hinnen einem Jahre,

d. i. bis 29. October 1891, so gewiss bei dem gefertigten Bezirksgerichte anzumel-

den und darzutun, widrigens dieselben nach Verlauf dieser Frist über Ansuchen des Gesuchstellers zur Lösung gebracht werden würden.

K. l. Bezirksgericht Idria, am 29ten October 1890.

(5067) 3-2 St. 26.209.

### Oklic.

V izvršilni stvari Franceta Govekarja iz Smlednika (po dr. Tavčarji) proti Marijani Marn iz Gorican pcto. 31 gold. 94 kr. s prip. vrsila se bode dne 13. decembra 1890. l.

ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči druga izvršilna prodaja Antonu Hafnerju iz Rakovnika lastnega, sodno na 365 gold. cenjenega zemljišča pod vložno stev. 162 katastralne občine Preska, ki se bode tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 17. nov. 1890.

(4867) 3—2 Nr. 7160.

**Executive**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Schauta (durch Dr. Wunda) die executive Versteigerung der dem Johann Lah gehörigen, gerichtl. auf 1169 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 23 der Katastralgemeinde Gradiško bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen und zwar die erste auf den

17. December 1890

und die zweite auf den

21. Jänner 1891,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laas am 10. October 1890.

(4968) 3—2 Nr. 8627.

**Executive**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Petsche (durch Magdalena Petsche von Hasenfeld) die executive Versteigerung der der Maria Krausand von Lienfeld gehörigen, gerichtl. auf 993 fl. geschätzten Realitäten sub Einlagen Nr. 111, 190 und 191 ad Lienfeld bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

17. December l. J.

und die zweite auf den

21. Jänner 1891,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in Amstfize mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitytäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 27. October 1890.

(4988) 3—2 Nr. 8374.

**Executive**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte in Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Thomas Koroscec von Wöttnik (durch Dr. Kaiser in Schürding in Oberösterreich) die executive Versteigerung der dem Jakob Rajbic von Wöttnik gehörigen, gerichtl. auf 1358 fl. geschätzten Realität Einlage B. 9 der Katastralgemeinde Wöttnik bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

13. December 1890

und die zweite auf den

10. Jänner 1891,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht in Stein, am 28sten October 1890.

(4692) 3—2 Nr. 5407.

**Executive**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Bischofslack wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain (in Vertretung des k. k. Aarars) die executive Versteigerung der dem Franz Hafner von Burgstall gehörigen, gerichtl. auf 75 fl. und 725 fl. geschätzten Hälften der Realitäten Einlage B. 134 ad Burgstall und Einlage Nr. 85 ad Rauchen bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

16. December 1890

und die zweite auf den

21. Jänner 1891,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitytäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Bischofslack, am 24. October 1890.

(4841) 3—2 Nr. 1607.

**Executive**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Neumarkt wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Matjan von Oberschischla die executive Versteigerung der in den Francisca Sifrer geb. Rakove'schen Verlass gehörigen, gerichtl. auf 4715 fl. 35 kr. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 245 und 246 ad Katastralgemeinde Duplach bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

19. December 1890

und die zweite auf den

20. Jänner 1891,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amstkanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitytäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Den unbekannt wo befindlichen Agnes Strupi, Maria, Agnes, Paul, Lucas, Elisabeth, Andreas, Barbara Blas, Josef, Margareth und Helena Kuhar, Vinian, Jakob, Margareth, Maria und Rosina Gobnov und Nikolaus Mali, alle von Duplach, wird Herr August Bezel, k. k. Notar hier, als Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht Neumarkt, am 30. October 1890.

(5008) 3—2 St. 8989.

**Razglas.**

Z odlokem z dne 9. septembra 1890, st. 7681, na 23. oktobra 1890 določena relicitacija vsled dražbinega zapisnika de praes. 1. oktobra 1887, st. 7840, Niku Jurajeviču iz Mlake lastnega, za 251 gold. eksekutivno prodanega zemljišča cur. st. 1304 ad Metlika, zdaj vložna stev. 1157 katastralne občine Drasčice, prestavi se uradno na dan

20. decembra 1890. l.

dopoludne od 11. do 12. ure s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 25. oktobra 1890.

(5068) 3—2 St. 25.444.

**Razglas.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani imenovalo je v pravdni zadevi Terezije Rupert, delavke v Zevčah, kot matere, in Jarneja Ruperta kot varuha ml. Helene Rupert (po dr. Fr. Storu) proti neznanu kje na Hrvatskem bivajočemu Josipu Anzurju iz Javorja pcto. priznanja očetstva in izpolnjevanja očetovskih dolžnosti s prip. gospoda dr. Frana Papeža kuratorjem ad actum ter mu vročilo tozbo de praes. 7ega oktobra 1890, st. 23.367, za kojoj se je določil narók za redno ustno razpravo na dan

12. decembra 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri podpisnem sodišči.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 3. nov. 1890.

(5069) 3—2 St. 24.112.

**Oklic.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je v tozbi Franceta Ovna iz Podutika proti zamrlemu Matiji Lampretu iz Podsmreka, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, radi pripoznanja lastninske pravice potom priposestovanja gledé zemljišča vložna st. 77 katastralne občine Podsmrek de praes. 16. oktobra 1890, st. 24.112, toženim za njih škodo in troske Janeza Andrejaka iz Podutika st. 13 za to pravdno reč skrbnikom postavila in mu tozbo, vsled katere se je narók za skrajsano razpravo na dan

12. decembra 1890. l.

ob 9. uri pri tem sodišči odredil, vročilo.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 31. oktobra 1890.

(5070) 3—2 St. 25.732.

**Razglas.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je na prošnjo Ane Peterle (po dr. Tavčarji) de praes. 5. novembra 1890, st. 25.732, neznanu kje v Ameriki odsotnemu Alojziju Čosu, delavcu z Iga, postavilo gospoda dr. Antona Pfeffererja, odvetnika v Ljubljani, kuratorjem v smislu § 276. o. d. z. ter le-temu dostavilo tusodno razsodbo z dne 14ega septembra 1890, st. 20.788.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 14. nov. 1890.

(5072) 3—2 St. 24.109.

**Razglas.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

V izvršilni zadevi Franceta Sustersiča od sv. Vida (po dr. Tavčarji) proti Antonu Tometu iz Vizmarjev pcto. 48 gold. 77 kr. določi se za dovršitev druge z odlokem z dne 4. aprila 1890, st. 7692, dovoljene in z odlokem z dne 17. avgusta 1890, st. 18.355, do ponovitve ustavljene izvršilne prodaje zemljiše Antona Tometa iz Vizmarjev vložne stev. 131, 132, 133 in 134 ad katastralne občine Vizmarjev, cenjenih na 2536 gold., dan na

20. decembra 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 24. okt. 1890.

(5071) 3—2 St. 23.917.

**Razglas.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled prošnje Henrika Mostarja (zastopanega po dr. Tavčarji) dovolila relicitacija zemljišča vložna stev. 260 katastralne občine Sostro, ki se je v eksekutivni zadevi Henrika Mostarja proti Antonu Grumu iz Podlipoglave dne 10. avgusta 1889 eksekutivno prodalo in ga je kupila Neža Grum za 121 gold. in je cenjeno na 120 gold. Relicitacija vrsila se bode dne

24. decembra 1890. l.

ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči,

in zemljišče se bode prodalo tudi pod cenitvijo in za manj ko pri poprejšnji prodaji.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 30. okt. 1890.

(5011) 3—2 Nr. 9419.

**Freiwillige**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte in Wöttling als Verlassabhandlungsinstanz nach der am 5. Mai 1890 verstorbenen Santa Snebik von Selo bei Baden wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach, in Vertretung der Pfarrkirche Suchor als Universalerin, die freiwillige Versteigerung der in den Verlass der genannten Santa Snebik gehörigen, auf dieselbe vergewährten Realitäten, als

1.) Einlage B. 52 der Katastralgemeinde Dule, sammt zwei Wohnhäusern und Wirtschaftsgebäuden, mit 22 Grundparcellen, als: Weiden, Wiesen, Gärten, Aedern und Wald sowie mit den damit verbundenen  $\frac{1}{12}$ -Antheilen an der Realität Einlage B. 321 der Katastralgemeinde Weindorf (Hochwald «v medvedovi dolini ta mali») im Gesamtschätzungswerte von 3550 fl.

2.) Einlage B. 253 der Katastralgemeinde Dule, bestehend aus 6 Weiden-, Wiesen- und Waldparcellen im Schätzungswerte von 600 fl.

3.) der der Erblasserin Santa Snebik factisch zugewiesenen Antheile an den Parcellen Nr. 2440 und 1534 der Katastralgemeinde Dule im Schätzungswerte von 100 fl. — bewilligt und hiezu der Feilbietungstermin auf den

15. December 1890,

9 Uhr früh, an Ort und Stelle der Realitäten, mit dem Beginne in Selo Nr. 13 bei Baden, mit dem Besatze angeordnet werden, dass hiebei die Realitäten nur um oder über dem Schätzungswerte als Ausrufspreise hintangegeben werden und dass die Kauflustigen vor dem Anbote ein 10procent. Badium zu erlegen haben sowie dass den auf den Realitäten versicherten Tabulargläubigern ihre Pfandrechte ohne Rücksicht auf die erzielten Verkaufspreise vorbehalten bleiben.

Die Vicitationsbedingnisse, der Grundbuchs-Extracte sowie das Schätzungsprotokoll liegen hiergerichts zur Einsicht auf.

R. k. Bezirksgericht Wöttling, am 6. November 1890.

(5062) 3—2 Nr. 4756.

**Reassumierung**

**dritter exec. Feilbietung.**

Ueber Ansuchen der Josef und Franz Ambrožič wird die mit dem Bescheide vom 9. Mai 1888, B. 2410, auf den 28sten September 1888 angeordnet gewesene, sohin sistierte dritte executive Feilbietung der dem Ant. Kregar von Brbovo Nr. 31 gehörigen, auf 2200 fl. geschätzten Realitäten Einl. B. 33 und 34 der Katastralgemeinde Brbovo im Reassumierungswege neuerlich auf den

19. December l. J.,

von 11 bis 12 Uhr, mit dem frühern Anhange angeordnet.

R. k. Bezirksgericht 3Mhr.-Feistritz, am 30. Juli 1890.

(5060) 3—2 St. 5237.

**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja, da se na prošnjo cerkve sv. Tomaža pri Stijaku (po g. vikarji Francetu Čeketu) s tusodnim odlokem z dne 18. oktobra 1883, stev. 4124, na 20. novembra 1883 razpisana, a pred izvršitvijo s pravico ponovljenja ustavljena tretja prodaja v zapuščino Josipa Gorupa iz Mahniča st. 1 spadajočega zemljišča vložna st. 88 katastralne občine Griže na dan

15. januara 1891. l.

dopoludne od 9. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim pristavkom ponovi.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 27. novembra 1890.

(5051) 3—1 St. 10.874, 10.891, 11.161, 11.236.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja nastopnim tožencem in njih dedičem ter pravnim naslednikom, vsi nepoznatoga bivališča, da so zoper nje vložili tozbe:

1.) Ana Marusič iz Križev st. 33 proti Ani Konheusler iz Impolj zaradi priposestovanja zemljišča vložna st. 260 katastralne občine Bučka;

2.) Anton Skrajnar iz Konjskega proti Ursi Grajsek iz Konjskega zaradi priposestovanja zemljišča vložna st. 329 katastralne občine Hubanjica;

3.) Janez Kralj z Dolge Rake (po dr. Juriju Pučkotu) zoper Janeza Velkavrha iz Raskega Vrha in Jožeta Hrastnika z Rake zaradi priznanja, da so v tej tirjatvi, vknjiženi pri vložni stev. 531 katastralne občine Raka iz poravnave z dne 26. novembra 1863, st. 3995, in 28. aprila 1863, st. 1322, z 12 gold. 29 kr. in 8 gold. 30 kr., že plačani;

4.) Janez Cerovšek iz Črešnjice st. 5 proti Jožefu Cerovšku iz Črešnjice zaradi priposestovanja zemljišča vložna st. 206 katastralne občine Veliki Trn.

Na vse te tozbe določil se je v obravnavo narók na dan

19. decembra 1890. l.

in tožencem postavil skrbnikom na čin: ad 1 Jože Lekše iz Sela; ad 2 Martin Znidaršič iz Lukovca; ad 3 Franc Dernovšek z Rake in ad 4 Jože Gričar iz Kočnega.

To se naznanja tožencem v svrhu, da si družega zastopnika izvolijo ali postavljenemu potrebne pripomočke v njih obrano dajo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 28. novembra 1890.

(5063) 3—1 St. 3870.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici naznanja:

Na prošnjo Josipa Stembergerja iz Trnovega dovoljuje se izvršilna dražba sodno na 7895 gold. cenjenega, ml. Amaliji in Jozefi Staver iz Zagorja kot proglašenih dedičev Franceta Staverja (po varuhih Mariji in Janezu Staver od odot) lastnega zemljišča.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

19. decembra 1890. l.

in drugi na dan

30. januarja 1891. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici dne 25. junija 1890.

(4972) 3—1 Nr. 8968.

**Erinnerung**

an die abwesenden Maria Sturm, Georg und Gera Fakič, Thomas, Andreas, Josef und Maria Fakič, dann Kaspar Krainer'schen Pupillen, alle von Windischdorf.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den abwesenden Maria Sturm, Georg und Gera Fakič, Thomas, Andreas, Josef und Maria Fakič, den Kaspar Krainer'schen Pupillen, alle von Windischdorf, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Krobath von Windischdorf (durch den Advocaten Brunner in Gottschee) die Klage de praes. 4. November 1890, Z. 8968, pcto. Verjährung der Satzposten f. A. hiergerichts überreicht, worüber die Tagfahrt auf den

13. Jänner 1891,

9 Uhr vormittags, hiergerichts angeordnet wird.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Anton Lovec von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden und den Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 5. November 1890.

(4974) 3—1 Nr. 9342.

**Executive**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Rajšer von Novasela die executive Versteigerung der dem Michel Zayer von Oberlase gehörigen, gerichtlich auf 500 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 165 ad Suchor bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

14. Jänner

und die zweite auf den

18. Februar 1891,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsstze mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Bicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 14. November 1890.

(5052) 3—1 Nr. 9687.

**Erinnerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwesenden Michael, Franz und Johann Maierle von Wien erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 30. October 1890, Z. 8742, betreffend den executiven Verkauf der Realitäten Einlagen Z. 140 und 141 der Catastralgemeinde Mösels des Mathias Kikel von Riedermösels Nr. 21, worüber die Tagssatzungen auf den

14. Jänner und

18. Februar 1891

angeordnet wurden, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weitern Verfügung zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 25ten November 1890.

(4932) 3—1 Nr. 3871

**Executive**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Anton Grafen Barbo, Herrschaftsbesitzer in Kroisbach, Cessionär der Helena Rogelj (durch Dr. Skedi) die executive Versteigerung der dem Johann Gracar von Terbinz gehörigen, gerichtlich auf 1608 fl. geschätzten Realität sub Einl. Nr. 110 der Catastralgemeinde Neudegg sammt dem geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei

Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

17. Jänner

und die zweite auf den

17. Februar 1891,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Bicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Treffen, am 11ten November 1890.

(5006) 3—1 Nr. 7300

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird zur Bornahme der executiven Feilbietung der dem Johann Plesec jun. von Tschernembl Nr. 9 gehörigen, auf 4101 fl. geschätzten Gegenstände, nämlich der im Grundbuche der Catastralgemeinde Tschernembl Einlagen Z. 204, 206 und 207 vorkommenden Realitäten sammt fundus instructus im Werte von 39 fl. 50 kr. der

30. Jänner

als erster und der

4. März 1891

als zweiter Termin mit dem Beifuge bestimmt, daß selbe bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte verkauft werden.

Kauflustige haben an diesen Tagen jedesmal um 8 Uhr vormittags in der Gerichtskanzlei zu erscheinen. Dem Executen Johann Plesec, derzeit in Amerika, wird dessen Vater Johann Plesec von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der Executionsbescheid zugestellt.

Tschernembl am 9. October 1890.

(4292) 3—1 Nr. 4361.

**Erinnerung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird der unbekannt Grundbuchs-firma Josef Ghiozza in Triest hiemit erinnert: Es habe die Actiengesellschaft der k. k. priv. mechanischen Spinnerei in Haidenschaft (durch den Advocaten Dr. Josef Tonkli in Görz) wider dieselbe die Klage auf Eigenthumszuerkennung und Umschreibung auf die Realität Einlage Zahl 174 der Catastralgemeinde Sturija sub praes. 30. September 1890, Z. 4361, hieramts eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagssatzung auf den

9. Jänner 1891,

früh 9 Uhr, mit dem Anhange angeordnet und der Beklagten wegen ihres unbekannt Aufenthaltes Herr Daniel Sapla von Sturija als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen wird dieselbe zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen habe, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 1sten October 1890.

(4291) 3—1 Nr. 4362.

**Erinnerung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird der unbekannt Grundbuchs-firma k. k. priv. mechanische Spinnerei, Inhaber Leon Hirschel, Kaliman Winerbi und Schnell Briot in Triest, hiemit erinnert:

Es habe die Actiengesellschaft der k. k. priv. mechanischen Spinnerei in Haidenschaft (durch den Advocaten Dr. Josef Tonkli) wider dieselben die Klage auf Eigenthumszuerkennung und Umschreibung auf die Realität Einlage Z. 177 der Catastralgemeinde Sturija sub praes. 30sten September 1890, Z. 4362, hieramts ein-

gebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagssatzung auf den 9. Jänner 1891, früh 9 Uhr, mit dem Anhange angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekannt Aufenthaltes Herr Daniel Sapla von Sturija als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 1sten October 1890.

(4772) 3—3 Nr. 8322.

**Vorrufungs-Edict.**

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird gegen den seit dem ungarischen Feldzuge im Jahre 1849 vermissten Kanonier Franz Modic von Birknitz über Ansuchen des Martin Modic von St. Weit im Bezirke Laas, dann der Agnes Modic und des Johann Kranjc von Birknitz die Todeserklärung eingeleitet, und es ergeht demnach die Aufforderung, dem Gerichte oder dem für den Abwesenden Bestellten Barthelmä Trebar in Birknitz über den Abwesenden Nachricht zu geben.

Die Edictfrist endet mit 31. December 1891, wonach über neuerlicher Ansuchen über die begehrte Todeserklärung erkannt werden wird.

Laibach am 21. October 1890.

(5100) 3—1 St. 8690.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Josipa Česarka iz Nemške Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Andreju Bojču iz Rakitnice lastnega, sodno na 1000 gold. cenjenega zemljišča vložna st. 11 katastralne občine Rakitnice.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 10. januarja

20. februvarja 1891. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 25. novembra 1890.

(5099) 3—1 St. 8521.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da se je na prošnjo Josipa Oberstarja iz Jurjevice proti Mateju Francelju iz Kota v izterjanje terjatve 120 gold. s pr. iz poravnave z dne 13. januarja 1882, st. 321, dovolila izvršilna dražba na 2421 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna st. 84 zemljiške knjige katastralne občine Jurjevice.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan 13. januarja

in drugi na dan 24. februvarja 1891. l., vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 18. novembra 1890.



**Astral-Lampen**  
Einsatz mit Brenner  
20" mit 58 Kerzen Lichtstärke  
30" „104“ „

**Wiener Blitzlampe 30"**  
Einsatz mit Brenner  
von unten anzündbar, regulierbar  
und auslöschar.

R. DITMAR IN WIEN  
Grösste Lampen-Fabrik in Europa.




**DITMAR-LAMPEN**  
von  
4 bis 157 Kerzen Lichtstärke.

Saison 1890. NEUHEITEN. Saison 1890.

SÄULEN- UND STÄNDER-LAMPEN mit Spitzen-Schirmen,  
HÄNGE- UND TISCHLAMPEN mit feinst decorirten MAJOLIKA-KÖRPERN,  
ALTDEUTSCHE HÄNGE-, TISCH- UND WANDLAMPEN, schwarz  
mit echter Kupfer-Garnitur.

Als grosse Lichtquellen besonders empfohlen:  
SONNENBRENNER 15 u. 18", Lichtstärke 27 u. 42 Kerzen.  
BRILLANT-METEORBRENNER mit Kugelflamme:  
Grösse: 15", 20", 25", 30", 35", 45"  
Lichtstärke: 31 50 70 87 138 157 Kerzen.  
WIENER BLITZLAMPE 30", Lichtstärke 105 Kerzen  
von unten anzündbar, regulierbar und auslöschar.  
ASTRAL-LAMPEN 20 u. 30", Lichtstärke 58 u. 104 Kerzen  
Die Astral-Lampen können ihrer besonderen Form wegen in die ver-  
schiedensten Lampen-Gestelle eingesetzt werden.

**Ständer-Lampe**  
mit Spitzenschirm.

(3919) 13-13

Ditmar-Lampen hält jedes renom- mirte Lämpengeschäft auf Lager.

(4905) 3-1 Nr. 8068.  
**Executive Realitäten-Versteigerung.**  
Som f. f. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Ernst Pieng von Rakel die executive Versteigerung der dem Johann Mikulic von Travnik gehörigen, gerichtl. auf 2601 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Nr. 70 und 71 der Catastralgemeinde Travnik bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 10. Jänner und die zweite auf den 14. Februar 1891, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.  
Die Licitationsbedingungen, wozu ein Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
R. f. Bezirksgericht Reifnitz, am 3ten November 1890.

(5135) 3-2 St. 5494.  
**Oklic.**  
C. kr. okrajno sodišče v Idriji nanzanja sledečim toženim, oziroma njih naslednikom, in sicer:  
1.) Francetu Severju iz Spodnje Idrije;  
2.) Jakobu Severju iz Spodnje Idrije;  
3.) Pavlu Severju iz Spodnje Idrije;  
4.) Jakobu Severju iz Spodnje Idrije;  
5.) Antonu Lapajnetu iz Vojskega;  
6.) Franciske Stranetzke dedičem iz Idrije;  
7.) Stefanu Kobalu iz Srednje Kanomlje;  
8.) Jeri Kobal iz Srednje Kanomlje;  
9.) Katarini Kobal iz Srednje Kanomlje;  
10.) Marijani Kobal iz Srednje Kanomlje;

11.) Jožef Hartelnovim dedičem;  
12.) Nezi Istenič iz Godoviča;  
13.) Luki in Martinu Lapajnetu iz Gorenje Kanomlje;  
14.) Jeri in Marjeti Lapajne iz Gorenje Kanomlje;  
15.) Marjeti in Marijani Lapajne iz Gorenje Kanomlje;  
16.) Jožefu Kosu iz Idrije;  
17.) Mariji Gnezda iz Gorenje Kanomlje;  
18.) Tereziji Gnezda iz Gorenje Kanomlje;  
19.) Luciji Gnezda iz Gorenje Kanomlje;  
20.) Juriju Gnezdi iz Gorenje Kanomlje;  
21.) Antonu Gnezdi iz Gorenje Kanomlje;  
22.) Ani Gnezda iz Gorenje Kanomlje;  
23.) Marjeti Mikuš iz Idrijskega Dola;  
24.) Tomažu Gantarju iz Dolov, — da so proti njimi vložili tožbe za pripoznanja zastaranja in dovoljenja izbrisa vknjiženih terjatev, zaradi pripoznanja odstopa terjatev in vročitev pravilnega odstopnega pisma, oziroma priznanja priposestovanja in izročitve prepisnega dovoljenja, in sicer:  
ad 1 do 4 Janez Sever iz Spodnje Idrije;  
ad 5 Andrej Kogej iz Vojskega;  
ad 6 do 11 Janez Kobal iz Srednje Kanomlje;  
ad 12 Jožef Gruden iz Godoviča;  
ad 13 do 15 Miha Vončina iz Gorenje Kanomlje;  
ad 16 do 22 Jarnej Gnezda iz Gorenje Kanomlje;  
ad 23 Marija Rupnik iz Zadloga;  
ad 24 France Leskovec iz Jeličinega Vrha s tožbami št. 5494, 5495, 5496, 5497, 5509, 5527, 5528, 5530, 5531, 5532, 5529, 5611, 5614, 5615, 5616, 5675, 5676, 5677, 5678, 5679, 5680, 5681, 5673, 5726, da so se čez te tožbe odločili naróki pod zakonitimi nasledki v malotnem in skrajšanem postopku, in sicer dne 10. decembra 1890. l.  
in da se je vsem toženim imenoval g. Fran Zazula, c. kr. rudniski oficijal v Idriji, skrbnikom, kateremu so se

tožbe vročile, kar se toženim objavlja, da svoje pravice varujejo.  
C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 1. decembra 1890.

(5134) 3-2 St. 4240.

**Oklic.**  
C. kr. okrajno sodišče v Idriji nanzanja, da se je na prošnjo Janeza Turka iz Idrije proti Tomažu Kustrinu iz Vojskega v izterjanje terjatve 9 gold. 24 kr. s pr. iz plačilnega povelja z dne 24. oktobra 1888, št. 4547, dovolila izvršilna dražba na 1655 gold. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 13 zemljiške knjige katastralne občine Vojsko.  
Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan 9. decembra 1890. l. in drugi na dan 9. januarja 1891. l., vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.  
Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.  
Ob enem se neznanim upnikom Martinu, Blažu, Nezi in Mihi Kustrinu iz Vojskega in Jakobu Kumerju iz Idrije gosp. Fran Zazula, c. kr. rudniski oficijal v Idriji, skrbnikom na čin postavlja, kateremu so se dražbeni odloki z dne 12. septembra 1890, št. 4240, vročili.  
C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 12. septembra 1890.

(5025) 3-3 Nr. 7873.

**Curatelsverhängung.**  
Das f. f. Landesgericht Laibach hat mit Beschluß vom 30. September 1890, Z. 7570, über Francisca Milavc, Grundbesitzersgattin aus Hrib, gemäß § 273 a. b. C. B. ob Irresinnes die Curatel zu verhängen befunden, und wurde derselben von hieramt's Franz Gostiša, Besitzer in Oberloitsch, zum Curator bestellt.  
R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 6. November 1890.

(5026) 3-3 St. 6635.

**Ponovitev dražbe.**  
Vsled odloka z dne 21. februarja 1890, št. 1302, dovoljena eksekutivna prodaja Janezu Kovaču iz Preserja lastnega, sodno na 7715 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 11 katastralne občine Preser se na dneva 13. decembra 1890. l. in 17. januarja 1891. l. dopoludne ob 11. uri s prejšnjim pristavkom ponovi.  
C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 22. septembra 1890.

(5129) 3-2 St. 5634.

**Ponovitev dražbe.**  
Vsled odloka z dne 22. marca 1890, št. 1970, dovoljena eksekutivna prodaja Janezu Dormišu iz Pakega lastnega, sodno na 1370 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 233 katastralne občine Kamnik ponovi se na dan 13. decembra 1890. l. dopoludne ob 11. uri s prejšnjim pristavkom.  
C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 12. avgusta 1890.

(5024) 3-3 St. 7182.

**Prestavljenje dražbe.**  
Vsled odloka z dne 15. junija 1890, št. 4210, dovoljena eksekutivna prodaja Marjeti Rebolj iz Podpeči lastnega, sodno na 715 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 328 katastralne občine Kamnik in vložni št. 77 in 221 katastralne občine Preser se na dan 13. decembra 1890. l. dopoludne ob 11. uri s prejšnjim pristavkom prestavi.  
C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 11. oktobra 1890.

(5018) 3-3 Nr. 8621.

**Curatorsbestellung.**  
Dem in Amerika abwesenden Franz Rozina von Susje wurde Herr Josef Fleisch von Reifnitz zum Curator ad actum bestellt und decretiert und ihm der diesgerichtliche Realfeilbietungsbescheid vom 4. November 1890, Z. 8100, zugestellt.  
R. f. Bezirksgericht Reifnitz, am 24sten November 1890.

# Die GARTENLAUBE

beginnt am 1. Jänner einen neuen Jahrgang mit dem Roman „Eine unbedeutende Frau“ von

# W. Heimbürg.

Man abonniert auf die Gartenlaube in Wochen-Nummern bei allen Buchhandlungen und k. k. Postämtern Oesterreich-Ungarns für 1 fl. 10 kr. vierteljährlich.

## Weihnachtsgeschenke.

### Neuigkeiten vom Büchermarkte.

**Kleist.** Das Käthchen von Heilbronn. Romantisches Schauspiel. Mit Illustrationen von Zick. Prachtausgabe in elegantem Einband fl. 12.—

**Ströhl.** Frisch brockte Schwarzkerschäl. 24 schwarz-weiße Bilder zu lustigen Schnadahüpfeln aus den österreichischen Alpenländern. In Mappe fl. 3.60.

Ohne Zweifel wird auch diese neue Sammlung bergfrischer Bilder und Schnadahüpfeln aus den Thälern der Alpenländer freudige Aufnahme finden.

**Vom Erdenthal ins Himmelreich!** Dargestellt von Wilh. Kray, A. Zick und M. Greiff. In reichem Einband mit Goldschnitt fl. 12.—

**Wolf.** Lurlei. Eine Romanze. Mit 8 Kupferdrucken und 64 Illustrationen im Texte von P. Grot Johann. Elegant geb. fl. 12.—

Die Grot Johann'schen Illustrationen sind trefflich gelungene Interpretationen der Dichtungen Julius Wolf's mit vollendetem künstlerischen Feinsinn aufgefasst und poesievoll dargestellt.

**Dahn Felix.** Die Bataver. Histor. Roman aus der Völkerwanderung, fl. 5.40, gebunden fl. 6.—

**Ebers Georg.** Drei Märchen für Alt und Jung. Mit 3 Bildern in Lichtdruck; gebunden fl. 3.60.

Es sind fein empfundene Poesien auf heimischem Boden, die der geistvolle Verfasser in seiner eigenen lebenswürdigen Weise den Grossen und Kleinen bringt. Alle drei Märchen sind ebensowohl geeignet, Spannung zu erwecken, als zum Nachdenken und zur Rückschau in Selbsterlebtes und Empfundenes anzuregen.

**Eckstein.** Hertha, gebunden fl. 4.80.

Dieser neue Roman von Ernst Eckstein ist ein Sittenbild von vorzüglicher Composition, ein erschütterndes, bewegtes, figurenreiches Gemälde zeitgenössischen Lebens.

**Eschstruth.** Sternschnuppen. Erzählungen; fl. 1.80, gebunden fl. 2.40.

**Heyse Paul.** Novellen. Auswahl für's Haus. 3 Bände; gebunden fl. 4.20.

Die Sammlung sei als Geschenk für Frauen und junge Mädchen bestens empfohlen.

**Musen-Almanach** für 1891. Ein Band von 20 Bogen mit 6 Kunstbeilagen in Photographie in zierlichem Original-Einband mit Goldschnitt, fl. 3.60.

Einst hochberühmt durch die Mitarbeiterschaft unserer grossen Dichteroberoen, tritt der Musen-Almanach nach beinahe einem Jahrhundert zum erstenmal wieder in die Oeffentlichkeit — vollständig verjüngt, ganz neu in Form und Inhalt, wohl geeignet, auch in unseren anspruchsvollen Tagen eine bleibende Stätte schöngeistiger Production zu werden.

Die oben angeführten Werke liegen in unserer Buchhandlung zur Ansicht auf, geneigte Bestellungen auf dieselben bitten wir uns baldigst zugehen zu lassen; ferner erlauben wir uns auch an dieser Stelle zu bemerken, dass wir in der Lage sind, sämtliche von auswärtigen Buchhandlungen angezeigten Bücher zu denselben Preisen zu liefern wie diese, nur bitten wir noch einmal um gefällige zeitige Einsendung der Aufträge, damit durch etwa eintretende Verkehrsstörungen die rechtzeitige Lieferung nicht unmöglich gemacht werde. (5151)

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

(4744) 3—3 St. 7418.

### Oklic.

V izvršilni zadevi Mine Hribar (po dr. Moschetu) proti ned. Janezu Smukavcu radi 59 gold. 27 kr. na 24ega oktobra t. l. določena druga izvršilna dražba posestva vložna št. 172 katastralne občine Česnjica se na dan

23. januarja 1891. l.

ob 11. uri dopoludne s pristavkom preloži, da se bode označeno posestvo pri tej dražbi tudi pod cenitveno vrednostjo prodalo.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 24. oktobra 1890.

(5154) Nr. 9739.

### Firma - Löschung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wurde die Löschung der im Register für Einzelfirmen eingetragenen Firma:

Carl Köpfel

zum Betriebe der Gemischtwaren-Handlung in Neumarkt vorgenommen.

Laibach am 2. December 1890.

(5029) 3—2 Nr. 7949.

### Curatorsbestellung.

Die auf Johann Berse von Niederdorf und Bernhard Kolenc von Zbure lautenden, die Realitäten Einl. Z. 260 und 572 der Catastralgemeinde Zbure betreffenden Realtheilungsbescheide vom 16. October 1890, Z. 7177, wurden ob unbekanntem Aufenthaltes der Gedachten dem für sie bestellten Curator Josef Weißl von Rassenfuß behändigt.

R. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 27. November 1890.

(5097) 3—3 St. 8394.

### Oglas.

Neznano kje bivajočemu Antonu Zupanu, posestniku iz Spodnje Lipnice, se naznanja, da je zoper njega zavoljo motenja posesti vložil tožbo de praes. 27. novembra 1890, št. 8394, gospod Anton Thoman iz Trsta, vsled katere se je za sumarno obravnavo na lici zemlje motene posesti na parceli št. 1427 katastralne občine Lancovo dan na

11. decembra 1890. l.

dopoludne ob 9. uri odločil.

Tožencu Antonu Zupanu se je v zaščit njegovih pravic postavil kuratorjem gospod Miha Pesjak, s katerim se bode razpravljalo delo, ako toženeec sam ne bode prišel k obravnavi.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 29. novembra 1890.

(5096) 3—3 Nr. 9528.

### Erinnerung

an den Verlass der Maria Jakič, respective deren mj. Repräsentanten.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Verlasse der Maria Jakič, respective deren mj. Repräsentanten, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Jakič in Zagendorf die Klage pcto. 25 fl. 30 kr. eingebracht, worüber die Tagatzung auf den

12. December l. J.,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wird.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmässigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 20. November 1890.

# Ausverkauf

von

## Winter-Mänteln

für Damen und Mädchen

moderne Façons, beste Qualitäten

wegen vorgerückter Saison

zu bedeutend herabgesetzten, sehr billigen Preisen.

## Winter-Jaquets

aus Kammgarn oder Adria mit Atlasfutter und wattiert von fl. 8 an.

## Winter-Paletots

aus Palmerston von fl. 10 aufwärts.

Elegante Manteaux, Umhüllen und Rotonden

aus Plüsch, reinwollen Adria oder Kammgarn zu äusserst billigen Preisen

bei

(5032) 6—4

# Ernst Stöckl

Laibach, Congressplatz Nr. 2.

## Zur rechten Zeit

und über die Natur der Coursbewegung richtig informiert zu sein, ist das Geheimnis des Erfolges. Wer irgend welche Papiere kauft, muss sich über die Ursachen klar sein, weshalb er dieselben erwirbt, weil er in diesem Falle sich leichter über zufällige Störungen hinwegsetzen wird. Es gewährt den Capitalisten und den Speculanten eine Beruhigung und eine Sicherheit zugleich, zu wissen, weshalb das eine Papier erworben, das andere verkauft werden soll. Die Information, das ist die Hauptsache und die Information zur rechten Zeit, das ist die Krönung des Gebäudes. Das blinde Herumtasten hat keinen Sinn und muss nur zu Verlusten führen. Es ist jetzt gerade eine Zeit gekommen, in welcher in den verschiedensten Formen Operationen an der Börse mit Erfolg durchgeführt werden können.

Nach den letzten Erschütterungen ist der Markt gereinigt und man kann die Tendenz klarer und zuversichtlicher beurtheilen. Die Gelegenheit ist günstig, doch nur für denjenigen, der genau informiert ist. Mein seit mehr als 20 Jahren bestehendes Haus gibt genau und gewissenhafte Auskünfte sowohl bezüglich jener Effecten, die zu erwerben sind, wie bezüglich anderer, die man am besten sein lässt. Es bemüht sich, die Interessen seiner Clientel in der gewissenhaftesten Weise zu wahren, seine Devise lautet:

## Durch Correctheit

zum Erfolge.

Ordres an meine Firma werden erbeten. Bedingungen coulant. Brieflicher, telegraphischer, telephonischer Dienst.

## Herm. Knöpfmacher

Bankgeschäft. — Firma seit 1869.

Wien, Stadt, Wallnerstrasse II.

(5054) 3—2 St. 8806.

### Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani je vsled sklepa z dne 25. oktobra t. l., št. 8437, Antona Benkoviča, 30 let

starega dinarja iz Podgorja, blaznim spoznalo. Istemu imenoval se je kuratorjem Mihael Sinkovec, posestnik iz Kamnika.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 24. novembra 1890.